

A2

Das Auffälligste an einem Igel sind seine Stacheln. Daher meinen viele Menschen, dass der Igel mit allen anderen Stacheltieren verwandt ist. Das ist aber nicht so. Lies die folgenden Kurztexpte und vervollständige die Tabelle mit den richtigen Informationen.

Stachelschweine sind die Tiere mit den längsten Stacheln. Insgesamt gibt es 20 verschiedene Stachelschweinarten in Asien, Afrika und Südeuropa.

Erwachsene Tiere des Gewöhnlichen Stachelschweines können bis zu 90 cm lang werden. Die Stacheln sitzen nach hinten gerichtet am Hinterleib. Alle Stachelschweine sind Nagetiere.



Foto: s1pheeraphan/Thinkstock

B1 Gewöhnliches Stachelschwein

Ameisenigel leben in Neuguinea, Australien und Tasmanien. Insgesamt gibt es vier Arten. Ameisenigel sind Fleischfresser und ernähren sich je nach Art von Termiten, Würmern und Ameisen. Der Ameisenigel hat eine bis zu 18 cm lange, klebrige Zunge. Wie Schnabeltiere zählen Ameisenigel zu der Säugetierordnung der Kloakentiere. Sie sind Säugetiere, legen aber Eier.



Foto: JohnCarnemolla/Thinkstock

B2 Kurzschnabel-Ameisenigel

Baumstachler sind hervorragende Kletterer und leben in Bäumen. Es gibt insgesamt 13 Arten, die in den Wäldern Nord- und Südamerikas leben. Die bekannteste Art ist der Urson in Nordamerika. Baumstachler setzen ihre Stacheln am Rücken zur Verteidigung gegen Feinde (Raubtiere wie z. B. Wölfe, Füchse) ein. Die schwerfälligen Nagetiere sind vorwiegend nachtaktiv und ernähren sich von Rinde und Blättern.



Foto: miroslav_1/Thinkstock

B3 Baumstachler (Urson)

Tanreks (Tenreks) leben auf der Insel Madagaskar und auf benachbarten Inseln. Sie sehen aus wie Igel, sind aber nach neuesten Forschungen nicht mit ihnen verwandt. Sie gehören zu einer eigenen Säugetierordnung, den Tenrekartigen. Sie sind dämmerungs- und nachtaktiv. Sie ernähren sich von Insekten, Regenwürmern, Krebstieren, Aas, Wurzeln und Früchten.



Foto: Dorazett/Forclia

B4 Kleiner Igelanrek

Name	Verbreitung	Säugetierordnung